



„Desinformationen im hybriden Krieg – Wie Russland die Solidarität mit der Ukraine und ukrainischen Geflüchteten untergräbt“

am 21. April 2026 (16:30 bis 19:30 Uhr)

Zum Brook 4, 24143 Kiel (beim Paritätischen Wohlfahrtsverband Schleswig-Holstein e.V.)

Desinformationen können uns im analogen oder digitalen Raum jeden Tag begegnen. Über die Jahre hinweg haben sie an Bedeutung, Tiefe und Wirkung gewonnen und beeinflussen mittlerweile auch direkt das politische Geschehen.

Demokratiefeindliche Akteure haben bereits früh den Wert von Desinformationen verstanden: Sie können Einfluss auf politische Entscheidungsträger und die öffentliche Stimmung ausüben, ohne sich selbst aktiv und von Angesicht zu Angesicht dem Diskurs im jeweiligen Land zu stellen. Der Aufwand und die Risiken dieser Methoden zur politischen Beeinflussung von Gesellschaften sind verhältnismäßig überschaubar. Dies gilt besonders, sobald sich entsprechende Narrative in der „Zielgesellschaft“ eingeprägt haben, und von den dortigen Menschen sowie fragwürdigen Informationsquellen selbst reproduziert und weiterverbreitet werden.

Vor dem Hintergrund des von Russland geführten hybriden Krieges und der zunehmenden Desinformationskampagnen wollen wir gemeinsam mit **Prof. Dr. Martina Winkler (Christian-Albrechts-Universität zu Kiel)** und **Dr. Susanne Spahn („Das Russland-Netzwerk“)** beleuchten, wie Russland mittels zielgerichteter Desinformationskampagnen daran arbeitet, die Solidarität mit der Ukraine und ukrainischen Geflüchteten zu untergraben. Wir werden gemeinsam betrachten, welche Auswirkungen gezielter Fehlinformationen dazu in anderen Ländern, der Bundesebene, in unserem Bundesland sowie kommunal in der Region Kiel zu verzeichnen sind. Die Veranstaltung soll über Strategien und Methoden informieren und durchleuchten, wie ernst diese Gefahr zu nehmen ist.

Daher laden wir Euch am 21. April 2026 zwischen 16:30 und 19:30 Uhr zu unserer gemeinsamen Veranstaltung ein. Bitte um Anmeldung über den folgenden Link:

[Link zur Anmeldung](#)

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen!

Falls die Präsenz-Teilnahme nicht möglich ist, wird eine Online-Einwahl möglich sein. Der Online-Link zur Veranstaltung wird am 20. April 2026 per E-Mail geschickt.

Henning Meinhardt
Diakonie Schleswig-Holstein

Oleg Pavlov
Dt.-Ukr. Verein in Schleswig-Holstein „Rozmova“ e.V.